

13. August 2024

Checkliste zur Einführung einer KI-Anwendung ins Unternehmen

[Firma]

A. Checkliste zur Einführung einer KI-Anwendung ins Unternehmen

Die nachfolgende Checkliste soll eine Hilfestellung für die Einführung von KI-Anwendungen im Unternehmen sein, um einen Überblick über die rechtlichen Voraussetzungen zu erhalten und welche gesetzlichen Vorgaben erfüllt werden müssen. Neben der neuen KI-Verordnung (KI-VO) der EU, die seit dem 02. August in Kraft ist, müssen meistens auch die Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) beachtet werden.

1 Räumlicher Anwendungsbereich

Soll die Anwendung für Nutzer in der EU zur Verfügung stehen?

Ja Nein

Richtet sich der Output der KI an EU-Bürger?

Ja Nein

Wenn ja, dann muss die [Firma] die Vorgaben der KI-Verordnung der EU beachten.

2 Anbieter oder Nutzer?

2.1 Soll ein KI-System entwickelt werden, um es unter dem **eigenen Namen** oder der **eigenen Marke** in den Verkehr gebracht oder in Betrieb genommen werden?

Ja Nein

Wenn ja, dann wird die [Firma] zum Anbieter/Provider im Sinne des Art. 3 Nr. 2 KI-VO.

2.2 Soll ein KI-System **in eigener Verantwortung** im Rahmen einer beruflichen Tätigkeit **verwendet** werden?

Ja Nein

Wenn ja, dann wird die [Firma] zum Nutzer/Deployer im Sinne des Art. 3 Nr. 4 KI-VO.

3 Welche KI-Anwendung soll genutzt werden?

Microsoft Copilot

Atlassian AI

Large Language Model (LLM), wie ChatGPT, Grog, Perplexity etc.

Chatbot

[Kommentar]

4 Wie soll die geplante KI-Anwendung genutzt werden?

4.1 Werden personenbezogene Daten mit dem KI-System verarbeitet?

Ja Nein

4.2 Welche Anwendungen sollen KI nutzen?

- keine bestimmte Anwendung soll KI nutzen
- JIRA Software
- JIRA Service Management
- JIRA Work Management
- Confluence
- Trello
- Bitbucket Cloud
- M365
- Microsoft Copilot (ehem. Bing Chat Enterprise)
- Windows Copilot
- Azure AI Studio
- andere: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

4.3 In welchem Zusammenhang soll die KI genutzt werden?

- Soll durch das KI-System eine unterschwellige Beeinflussung von Personen realisiert werden, um ihnen Schaden zuzufügen?
- Soll die Schwäche oder Schutzbedürftigkeit einer bestimmten Gruppe von Personen genutzt werden, um ihnen Schaden zuzufügen?
- Soll die Vertrauenswürdigkeit von Personen aufgrund ihres sozialen Verhaltens oder ihrer Persönlichkeitsmerkmale bewertet oder klassifiziert werden?
- Soll ein biometrisches Fernidentifizierungssystem in Echtzeit und in öffentlich zugänglichen Räumen zu Strafverfolgungszwecken verwendet werden?

! **Hinweis RMP:** Falls einer dieser oben genannten Punkte zutrifft, liegt ein **verbotenes System nach Art. 5 KI-VO** vor und der Einsatz des geplanten KI-Systems kann voraussichtlich nicht stattfinden.

Weitere Nutzungsmöglichkeiten:

- Biometrisches Echtzeit-Fernidentifizierungssystem oder Möglichkeit der nachträglichen biometrischen Fernidentifizierung
- Verwendung als Sicherheitskomponente in der Verwaltung und im Betrieb des Straßenverkehrs sowie in der Wasser-, Gas-, Wärme- und Stromversorgung
- Entscheidung über den Zugang oder Zuweisung zu Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Bildung

- Bewertung von Schülern in Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Bildung
- Bewertung der Teilnehmer an für die Zulassung zu Bildungseinrichtungen erforderlichen Tests
- Sichtung, Auswahl und Bewertung von Bewerbungen
- Entscheidung über Beförderungen und Kündigungen von Personal
- Überwachung und Bewertung der Leistung und des Verhaltens von Personal
- Beurteilung von Ansprüchen auf Unterstützungsleistungen
- Prüfung und Bewertung von Kreditwürdigkeiten

! **Hinweis RMP:** Falls einer der oben genannten Punkte zutrifft, liegt höchstwahrscheinlich ein **Hochrisiko-KI-System** nach Artt. 6 ff. KI-VO vor und es müssen weitere Voraussetzungen beachtet werden (s. **Ziffer 5**).

- Emotionserkennungssystem
- Interaktion mit natürlichen Personen, z.B. Chatbot auf der Webseite
- Erzeugung oder Manipulation von Bild-, Ton-, oder Videoinhalten oder ähnlichem
- andere: [Kommentar]

! **Hinweis RMP:** Trifft einer der obig genannten Punkte zu, müssen die Transparenzpflichten nach Art. 50 KI-VO beachtet werden.

5 Liegen alle Voraussetzungen für den Einsatz des Hochrisiko-KI-Systems vor?

Diese Ziffer ist nur relevant, wenn wahrscheinlich ein Hochrisiko-KI-System vorliegt.

5.1 Wurde Ziffer 2.1 mit „Ja“ beantwortet, müssen die nachfolgenden Voraussetzungen eingehalten werden.

- Qualitätsmanagementsystem, Art. 17 KI-VO
- Testverfahren
- Entwicklung mit Trainings-, Validierungs- und Testdatensätzen unter Berücksichtigung der Daten-Governance- und Datenverwaltungsverfahren
- Sicherstellung der Beobachtung des KI-Systems nach Inverkehrbringen
- Sicherstellung der menschlichen Aufsicht
- Sicherstellung der Cybersicherheit
- Technische Dokumentation nach Art. 11 KI-VO i.V.m. Anhang IV

- Sicherstellung des Konformitätsbewertungsverfahrens, Art. 43 KI-VO
- Registrierungspflicht erfüllt, Art. 49 KI-VO
- CE-Kennzeichnung, Art. 48 KI-VO
- Sicherstellung der Zusammenarbeit mit den Aufsichtsbehörden, Art. 21 KI-VO (beispielsweise durch einen konkreten Ansprechpartner für KI im Unternehmen)
- bei Unternehmen mit ausschließlichen Niederlassungen außerhalb der EU: Benennung eines Bevollmächtigten in der EU, Art. 22 KI-VO

5.2 Wurde Ziffer 2.1 mit „Ja“ beantwortet, müssen die nachfolgenden Voraussetzungen eingehalten werden.

- Sicherstellung der Verwendung und des Einsatzes nach Gebrauchsanweisung
- Sicherstellung der Überwachung des Betriebs nach Gebrauchsanweisung
- Aufbewahrung der Protokolle
- Durchführung einer Datenschutz-Folgenabschätzung nach der DSGVO, Art. 13 KI-VO
- Grundrechte-Folgenabschätzung nach Art. 27 KI-VO

6 Wurde eine Schwellwertanalyse hinsichtlich der Erforderlichkeit einer Datenschutz-Folgenabschätzung durchgeführt?

- Ja Nein

7 Erfolgt eine Datenweitergabe an OpenAI?

- Ja Nein

Wenn ja, wie erfolgt die Weitergabe an OpenAI?

- Verschlüsselt Unverschlüsselt

Ist eine AVV/DPA mit OpenAI abgeschlossen worden?

- Ja Nein

8 Erfolgt eine weitergehende Datennutzung für andere Kunden durch den Anbieter des geplanten KI-Systems?

- Ja Nein

9 Kann zu dieser Datennutzung nach Ziffer 7 aktiv zugestimmt oder diese abgelehnt werden?

- Ja Nein

10 Datenübertragung außerhalb der eigenen Site

[Kommentar]

! Hier wäre zu prüfen welche Funktionalitäten final eingesetzt werden und welche weiteren Subdienstleister zum Einsatz kommen.

11 Wo werden die Daten verarbeitet?

[Kommentar]

! Klärung der vereinbarten Datenresidenz und Speicherung von Produktionsdaten in der ausgewählten Region.

! Wo werden die Daten verarbeitet, wenn sie an OpenAI weitergeleitet werden?

12 Können die Daten, die an das geplante KI-System übermittelt werden, eingeschränkt werden?

[Kommentar]

! **Kontrolle der Datenzugriffe:** Es ist in den Konfigurationen festzulegen, welche Sites und Produkte auf Atlassian Intelligence zugreifen können.

13 Berücksichtigung bestehender Berechtigungen

[Kommentar]

! **Berechtigungsmanagement:** Es ist sicherzustellen, dass der Anbieter des KI-Systems vorhandene Berechtigungsstrukturen respektiert und keine Inhalte außerhalb dieser Berechtigungen erstellt.
